

Silvester 2016





Nach diesen unvergesslichen Eindrücken verspürten wir alle ein riesiges Loch in der Magengegend, das sofort in der neben der Höhle gelegenen Gaststätte gestopft werden konnte. Ute hatte für uns alle reserviert. Der Koch konnte mit einer leckeren Auswahl an Gerichten aufwarten, sodass wirklich jeder etwas für sich finden konnte.

Nach der Stärkung sammelten wir unsere Kinder auf dem Spielplatz des Geländes ein und fuhren zurück zu unserer Herberge. Wir hatten ja noch etliche Programmpunkte unserer Olympiade abzuarbeiten. Mit viel Elan machten sich alle wieder auf, zu der Wiese hinter dem Haus, um weitere Punkte für das eigene Team zu sammeln. Bei gefühlten 35 °C im Schatten kam doch tatsächlich ein italienischer Eismann (von Julie und Toni organisiert) vorbei und sorgte für den nötigen Zuckerschub, um unsere Kräfte neu zu mobilisieren. Nach dieser angenehmen Abkühlung folgten bis zum Abendessen weitere spannende olympiareife Wettkämpfe.



Am Abend wurde für Alle ein Zeichentrickfilm „Robin Hood“ oder Gesellschaftsspiele angeboten. Beides wurde gerne angenommen.

Sonntagmorgen, nach einem leckeren Frühstück trafen sich alle im Gruppenraum um ein letztes Spiel zu beginnen.

Ein modernes “Stühle rücken“ unter dem Namen “Obstsalat“ sorgte zum Einen für reichlich Bewegung und zum Anderen für Riesengelächter. Gut gelaunt gab es die obligatorische Abschlussrunde in der jeder seine Eindrücke von diesem Wochenende und auch seine Wünsche für kommende Familienseminare loswerden konnte. Beeindruckende Kommentare kamen von den Kindern. So mancher Zweifel war schnell ausgeräumt worden, dass so ein Wochenende unterschiedlicher Zusammensetzung und Charaktere überhaupt gelingen kann. Ein mir zu Herzen gehende Aussage von einem 9 jährigem Jungen war: ich habe neue Freunde gefunden und freue mich jetzt schon auf ein Wiedersehen.

